Stadt Rosenheim

„Grundsätzlich bevorzugen wir On-Premises-Lösungen, da wir mit sensiblen Personendaten hantieren, Steuerinformationen oder Personalakten etwa. Andererseits ist, z. B. für die Kollaboration mit externen Stellen, eine Zusammenarbeit über die Cloud sinnvoll."

Konrad Kriechbaumer,
Projektmitarbeiter Projekt DMS bei der Stadt Rosenheim

Stadt Rosenheim

JETZT REFERENZ LESEN

Erfahrungsbericht

Konrad Kriechbaumer
Projektmitarbeiter, Projekt DMS
Stadt Rosenheim

Organisation	Stadt Rosenheim
Thema	Hybride DMS-Strategie mit Microsoft 265
Branche	Öffentliche Verwaltung
Mitarbeitende	1.200
Einwohner:innen	64.909
Standort	Rosenheim
Lösung	DMS mit eAkte, digitale Rechnungsverarbeitung
Kunde	seit 2020

Herausforderung

- Papierlastige Arbeitsweise im Großteil der Verwaltung
- Ämter mit verschiedenen oder teilweise ohne Fachverfahren
- Vorbehalte und Skepsis von Mitarbeitenden gegenüber Veränderung

Ziel

- Stadtweite Lösung auf Basis elektronischer Akten
- Einheitliche Grundstruktur mit Anpassungsoptionen
- Schnelle Auskunftsfähigkeit, intern & für Bürger:innen
- Maximale Vernetzung der Systemlandschaft

Lösung

- Einführung bayerischer Einheitsaktenplan
- Digitalisierung des zentralen Posteingangs sowie Postverteilung
- Verknüpfung der Lösungen mit M365 Cloud-Diensten

Projekt Steckbrief

Ausgangssituation

Die Digitalisierung bei der Stadt Rosenheim fing mit einem DMS im Ausländerwesen an. Als Ergebnis der Ausschreibung und Datenschutzfolgeabschätzung - im Rahmen derer die mit der Cloud verbundenen Risiken analysiert, dokumentiert und abgewogen wurden - stand eine hybride DMS-Strategie mit d.velop. Mit Hilfe eines Maßnahmenplans sowie einer individuell an die Bedürfnisse angepassten Projektbegleitung sollten die Vorteile beider Welten optimal verbunden werden.

Zusammenfassung

Die oberbayerische Kommune setzt flächendeckend auf digitales Dokumentenmanagement und Rechnungsbearbeitung mit der d.velop-Software. Für sensible Informationen ist die On-Premises-Dokumentenverwaltung noch immer die erste Wahl. Seit 2024 arbeitet die Stadtverwaltung jedoch daran, die bestehenden Lösungen nahtlos in die neue Cloud-Systemlandschaft der M365-Dienste zu integrieren.

Gründe für das DMS

- Moderne Software auf Basis neuester Technologien
- Umfassendes Lösungsportfolio über eAkte hinaus
- Anbindung vieler Fachverfahren bzw. Option, die DMS-Funktionen als Fachanwendung zu nutzen

Gründe für die Cloud

- Allgemeiner Trend mit Zukunftsperspektive
- Verbesserte Kollaboration, v. a. mit externen Stellen
- Nahtlose Integrationsmöglichkeiten für die gesamte Software- und Systemlandschaft

Software-Lösungen im Einsatz

- Dokumentenmanagement-System
- Elektronischer Aktenplan
- Digitale Rechnungsbearbeitung mit automatisiertem Rechnungseingang und Postverteilung

Zentrale Nutzen

- Automatische & zentrale Ablage von Dokumenten
- Informationen sind auf Mausklick sofort auffindbar
- Schnelle & sichere Postverteilung über alle Standorte und Abteilungen hinweg

Keyfacts hybride DMS-Strategie

Nutzerfreundlich

Mitarbeitende profitieren von den angebundenen M365-Diensten dank intensiver Schulungen und Ausprobieren.

Innovativ

Mit ihrem hybriden Setup und der Dokumentenverwaltung in der Cloud zählt die Stadt Rosenheim zu den digitalen Vorreitern.

Zukunftsfähig

Der Schritt in die Cloud bildet den Grundstein für eine flexible und nachhaltig erfolgreiche Digitalisierungsstrategie.